

beytrieb dinstags künlich w. wünschte, das dinstags
 ihm vom heiligen Geiste in seinem igeinem
 Herzen klar gemacht wurde, allen Brüdern
 u. Schwägern vom heiligen Geiste klar gemacht
 u. ins Herz gedrückt werden möchten. d. 13^{te}
 hielt die Gemeine in der freysammling
 nach einer längeren Aussatz das Sr. Josephs
 fromm Leben u. Altes zu Sünd, das mit
 Bündenstrafen um Gnade u. Absolution, u.
 zu erforscht das Nutzen der Klauen, u. liest
 uns sein Gnadenwollat sehr kräftig im war-
 den. Bald darauf erschienen die Kinder vor
 ihrem Augenlichte, u. nach einer heiligen
 Nacht das Sr. Josephs von dem großen Josten,
 der sein Leben für die Sünde gegeben, u.
 die Lämmer so lieb hat, wachsen sie sich zu
 einem Jünger, u. werden in einem Gabel
 eines Gnade u. Vorsorge umglossen. Nach
 dem Liebessatz hatten sowohl die künlichen
 Brüder als die künlichen Schwäger das An-
 sehen. d. 14^{te} war Don. u. Karfreitag eine
 Conferenz mit den Arbeitern in der Diaspora,
 123. Personen, außer dem dazu gehörigen
 Gemein Arbeitern, dann Sr. Josephs einen
 von der Ordnung der Diaspora ausgesetzt
 u. vom Ignodo approbirten Ventriss vor-
 lab u. mit gesignaten die dinstags erläuterte
 Gesetz. Evident kamman für die von Riobly